

Oberlausiger Kurzgeschichten

Redensarten und Witz von Martin Ebert

Dr Feuerwehrlhelm und Sängernohle

An Stoammtische is wieder amool in a richtger schinner Bräsch. Gener im dr andre werd a bissl verhäunippert. Hermoann hoat 'n Alwin uf'm Gigger, dar a richtger Feuerwehrlhelm is und spricht: „Hürrt amool har, do muß'ch euch woas drzählen! Alwin — du kennst doch de Ursuline do an Niederdurfe, die hoat is vergang Gustave amool de Nut geklojt, doas ihre Ziege goar nemie richtg saufm wellte. Se täte oallemool is ganze Fassl alei imassn. Do hoat Gustav gesojt, doas ar dodrrier a ganz eefaches Mittel wüßte. De Ursuline hoat nu alei gebattelt, ar sellts ock sojn, se täts alei machn, denn se hätte schun oallerlee versucht. Do hoat Gustav gesojt, se sellte ock in Ziege amool an Feuerwehrlhelm uffsejn. Doas hoat de Ursuline o gemacht — und woas aleebt ihr? De Ziege hoat wieder gesuffm!“ Alwin, dar a dann Deebse ne iebelnahmsch senn will, bleibt ruha, und oals de Lacherei a brinkl uffgehurt hoat, do sojt ar ze Hermoanne: „Do kunnt se deine Sängernohle o nahm und dr Ziege oastekn.“ Do hoate Hermoan wieder senn Straf gekriagt und is blieb ganz gemietlich. Kurt schrie dr zwischn: „Herr — hilf lenkn — de Ziege leest an Teich!“

O zwee Pinstl

A dr „Schwoarzu Damsl“ do sijn a poar und tun'ch gegenseitg — wie mer su sojt — schiern und ufziehen. Und doas gibt oalln imbendch Spoasß, wenn enner 'n andern immer mieher iebertumpft. Emil, dar anne richtge Ploatte hoat, waian dar ar schun oallerhand gebeeß'ge Rädnsortn hoat reifrassn missn — os wie is Kniee wär durch 'n Kupp gewachsen —, dar spricht, ar wär ohne Hure geburn wurn. Aber Reinhuld, woas dr Schmied is, dar hoat no dickes schwoarzes Hur, hechstns im de Uhrn do is is a brinkl melliert, und dar sichts Emil immer mieher. Do werd Emil nu aräta und schnauzt 'n Schmied oa: „Dr grifste Pinstl hoat de meestn Loodn!“ — De andern kunntn goar ne richtg oafang ze lachn, do brasdich sojte dr Schmied: „Und ba an schlaichn do foalln oalle aus.“

Wu dr Hund is Been häbt

De Grufemutter sojte aber o: „Ba jeder Hundhurt muß du abm drbei senn“ — wenn'ch vun Dreiberadl drvont geloosn woar, weil a Leierkoastn an Durfe woar, a poar Pfaare durchgingen oder de Feuerwehr zu ar Zebung bloosn toat.

Na und do gibts nun große Leute, die senn ba jedn Anzuge drbei, ba jedn Theater, ba jedn Schiffn oder wu sunst no anne Pfeife pfefft. Do hoat mer nu die naturgeschichtliche Soatsache, doas a Hund jedn Boom beschnuppert und drno is Been häbt, mit sijn unruhig Menschn verglichn und die Rädnsort drans gemacht.

Dr Oberlausiger is nämlich garne wisa — und a Witz is immer a Vergleich. Untersuch amool oalle Wize — gute und schlaichte — immer werd dodrbei zweerlee verglichn.

Ooch a Salomo

Zenn Friedensrichter kimmt Guttlieb und will senn Nubber, woas Korle is, verklojn: denn is ginge nu wirklich nemie, ar kennsch doas nemie gefoalln lussn, de Hinger und de Gänse die täte dar direkt no uff sen Goartn treibm — und woas de Frooe wär, doas wär irscht a Deifl.

Traugutt — dr Friedensrichter — nickt mit'n Kuppe und spricht: „Guttlieb, du hoast raicht, joa — raicht hoaste.“

Tag druff kimmt Korle und will senn Nubber, woas Guttlieb is, verklojn. Ar konnte sich doas nemie länger mit oafahn, wie ar vu dann Dingkerche groade geschurigelt wurde. Wenn anne Henne amool uf senn Goartn tratn täte — und de Hinger wüßn doch de Granze ne —, do wär dr Deifl lus.

Gestern do hätte Guttlieb 'n Hoahn su mit'n Basn geschmissn, doas ar nu loahn ginge und de Fliegal hängen täte — und de Ursuline, seine Frooe, doas wär irscht a Luder, woas die fer anne Schnafferze hätte, doas wär ne auszesejn!

Traugutt — dr Friedensrichter — nickt mit'n Kuppe und spricht: „Raicht huste — Korle — raicht huste.“

Dals Korle gegang is, kimmt de Koarline, woas de Friedensrichtern senn tutt — hintern Ufm adier und sojt: „Nu, Traugutt, soj mersch ock — woas machste denn do wieder — mich gibts zwoar nisch o — aber du koannst doch ne oalln beedn raicht gahn!“

Traugutt guckt seine Frooe oa — nickt mit'n Kuppe und spricht: „Und du hoast o raicht.“

An Biertische

Guttlieb und August hoan a dr „Schwoarzu Damsl“ in etliche gezwitschert.

Guttlieb rülpt und spricht: „Nu gieh'ch aber hem.“ August meent: „Doch woas — is trink mer no a poar.“ „Nee,“ sojt Guttlieb, „ich muß gieh: mir steigts an Kupp.“

„E — quatsch ne —“ spricht wieder August — „woas soll dr denn an Kupp steigen — und im de Niern wickeltch o nisch vu dann dnichn Biere — mir steigt nicht an Kupp.“

„Doas merkst du ock ne“ — gibt Guttlieb zer Antwort. „Su — worin denn ne —“ froit August.

Guttlieb blinzelt su Korjos — eeb arsch sojn tutt: „Weil de ne vill Behirne hoast.“

's biehmsche Lutto

's woar doomools, oals is no Biehm goab und durt is Luttl. De Sachschn ginge vill rieber und toatn an Luttl eene oder a poar Nummern sejn. Vu moachn, dar oals reich verschrien woar, ginge de Rade, ar hätte an Luttl gewunn. Doas woar aber verboten und is sullte ne senn. Moanher dar'ch do ne traute und doas o ne su verstoand, dar goab en andern 'n Uftraag, amool ver ihne ze sejn, weil dar ästersch as Biehmsche foam und doas mit'n Lutto o besser verstoand.

Gustav a dr Einwe sojte amool ze Traugutte: „Hiehr amool har, weil de groade usm Waige as Därsf bist, ich täte amool an Luttl spielen: denn ich hoa dr groade vu ar Nummer getreemt. Tu ock die Nummer für mich sejn — ich gah drsch Gelsd alei mitte.“

Gustav goab 'n Traugutt is Gelsd mit und dar wullts richtg besurgn.

Nooch ar Zeit froite nu Gustav 'n Traugutt: „Na — wie is denn? Is meine Nummer rausgekumm?“

„Joa“ — meente Traugutt — „die Nummer is rausgekumm und hoat gewunn — aber für doas Gelsd, woas du mer mit gegahn hoast, hoat'ch mer schun Toback gekooft.“

Woas wullte Gustav machn? — Nicht — an Luttl ze spielen woar verboten — und brauchn toat arsch Gelsd o ne su nutwenda.

Dar hoat an Spoahn zewingf

's koann o heesn: ba dann fahlt a Spoahn, und do meent mer gewöhnlich, doas ba Guttliebe woas ne a Ordnung is — abm su oas wie an Kuppe, wie zen Beuschpiel dr „Schwoarze“ odr dr reesnde Coattler a dr Einwe gewast senn. Is gibt aber heute o no siche, die an Spoahn ze wink oder ze vill hoann tun. Und wenn mer nu dar Rädnsort uffm Grund gieh tun und se gebrauchn tätn oals wie a dar Zeit, wu se uffkoam, do wirdn aber hentzetaige moanche Hanstierstücke und Hanstieren ansahn.

Die Sache is nämlich die: wenn im 1700 rim doas amool vierkoam, doas eener kunfursch wurde wie 1739 a Berthuld a dr Einwe, do koam eener vun Koate aus Rittau — doas woar domools de Grundherrschoast — und hakte aus dr Hanstiere an Spoahn Huk raus. Dodrmit woar nu jeder, dar mit dann Hausbesitzer a Geschäft machn wullte, alei bei dr Tiere ge-